



Inselrundreise 2022

Einwöchige Mietwagenrundreise auf den Färöer-Inseln

Preis: ab 1.301,- €

Bei dieser 8-tägigen Mietwagenreise erleben Sie die beeindruckende Inselwelt der Färöer-Inseln mit ihren grünen Bergen und dicht besiedelten Vogelfelsen. Mit dem Mietwagen haben Sie die Freiheit die Inseln auf dem gut ausgebautem Straßensystem zu erkunden.





Reisebeschreibung

2022 wird diese Reise nur für vollständig gegen Covid-19 geimpfte Gäste angeboten.

Unterkünfte

Unterkunft wahlweise in Hotels oder in Gästehäusern.

Die

Zimmer in den Gästehäusern haben kein eigenes Bad.

Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist diese Reise leider nicht geeignet.

Reisezeitraum: ganzjährig (außer 15. - 31.12.)

Anreise:

täglich

Im Reisepreis enthalten:

Flug ab Kopenhagen mit Atlantic Airways nach Vágar und zurück (ggfalls saisonbedingte Zuschläge).

Mietwagen der Klasse A, Nissan Micra o.ä., für 8 Tage (à 24 Stunden) mit unbegrenzten Kilometern und CDW-Versicherung mit 7.000,-DKK Selbstbehalt (andere Mietwagenklassen auf Anfrage)

Übernahme / Rückgabe am Flughafen

Unterkunft in der gewählten Kategorie mit Frühstück

Hinweis: Es kann aus buchungstechnischen Gründen zu Änderungen des Tourverlaufes und der Unterkünfte kommen.

Optional:

CDW Selbstbehalt Ausschluss-Versicherung der Allianz*:

5,10 €

pro Tag

Mit Zusatzversicherung die Fahrzeugschäden an Unterboden

(inkl. Ölwanne), Reifen, Glas (Windschutz-, Seiten- und Heckscheiben,

Außenspiegel) und Fahrzeugdach bis zu einer Schadenssumme von 5.500,-

€ absichert: 6,60 € pro Tag



Tag 2: Bootsfahrt Vestmanna Cliffs (ca. 2 Stunden): auf Anfrage

* Die CDW Selbstbehalt Ausschluss-Versicherung erstattet Ihnen im Schadensfall die von Ihnen bezahlte Schadenssumme von durch die (S)CDW-Versicherung abgesicherten Schäden bis zu einer Höhe von 3.000,- €.

Nicht im Reisepreis enthalten:

Transfer zwischen den Inseln (Fähren und Tunnelgebühren)

persönliche Ausgaben

Reiseversicherung

Verpflegung & Getränke (außer Frühstück)

optionale Ausflüge

alle was nicht als im Reisepreis inbegriffen aufgeführt ist



Sprache erkennen Afrikaans Albanisch Amharisch Arabisch Armenisch Aserbaidschanisch
Baskisch Bengalisch
Birmanisch Bosnisch
Bulgarisch Cebuano
Chichewa Chinesisch
trad Chinesisch
ver Dänisch Deutsch Englisch Esperanto Estnisch Filipino Finnisch Französisch Friesisch Galizisch Georgisch Griechisch Gujarati Haitianisch Hausa Hawaïisch Hebräisch Hindi Hmong Igbo Indonesisch Irisch Isländisch Italienisch Japanisch Javanisch Jiddisch Kannada Kasachisch Katalanisch Khmer Kirgisch Koreanisch Korsisch Kroatisch Kurdisch Lao Lateinisch Lettisch Litauisch Luxemburgisch Malagasy Malayalam Malaysisch Maltesisch Maori Marathi Mazedonisch Mongolisch Nepalesisch Niederländisch Norwegisch
Paschtu Persisch Polnisch Portugiesisch Punjabi Rumänisch Russisch Samoanisch Schottisch-Gälisch Schwedisch Serbisch Sesotho Shona Sindhi Singhalesisch Slowakisch Slowenisch Somali Spanisch Suaheli Sundanesisch Tadschikisch Tamil Telugu Thailändisch Tschechisch Türkisch Ukrainisch Ungarisch Urdu Uzbekisch Vietnamesisch Walisisch Weißrussisch Xhosa Yoruba Zulu

Afrikaans Albanisch
Amharisch Arabisch
Armenisch Aserbaidschanisch Baskisch
Bengalisch Birmanisch
Bosnisch Bulgarisch
Cebuano Chichewa
Chinesisch trad Chinesisch
ver Dänisch Deutsch Englisch Esperanto Estnisch Filipino Finnisch Französisch Friesisch Galizisch Georgisch Griechisch Gujarati Haitianisch Hausa Hawaïisch Hebräisch Hindi Hmong Igbo Indonesisch Irisch Isländisch Italienisch Japanisch Javanisch Jiddisch Kannada Kasachisch Katalanisch Khmer Kirgisch Koreanisch Korsisch Kroatisch Kurdisch Lao Lateinisch Lettisch Litauisch Luxemburgisch Malagasy Malayalam Malaysisch Maltesisch Maori Marathi Mazedonisch Mongolisch Nepalesisch Niederländisch Norwegisch
Paschtu Persisch Polnisch Portugiesisch Punjabi Rumänisch Russisch Samoanisch Schottisch-Gälisch Schwedisch Serbisch Sesotho Shona Sindhi Singhalesisch Slowakisch Slowenisch Somali Spanisch Suaheli Sundanesisch Tadschikisch Tamil Telugu Thailändisch Tschechisch Türkisch Ukrainisch Ungarisch Urdu Uzbekisch Vietnamesisch Walisisch Weißrussisch Xhosa Yoruba Zulu



KRÍA-TOURS
Natur- & Erlebnisreisen



Die Sound-Funktion ist auf 200 Zeichen begrenzt

[Optionen](#) : [Geschichte](#) : [Feedback](#) : [Donate](#)
[Schließen](#)



Preisinfos

Saison 2022		
Hotel	Gästehaus	
Doppelzimmer	1.581,-	1.301,-
Einzelzimmer	- auf Anfrage -	



1.Tag Anreise und Vágur

Flug zum einzigen Flughafen der Färöer-Inseln, nach Vágur.

Dort übernehmen Sie ihren Mietwagen und haben den Rest des Tages die Gelegenheit, die Insel Vágur auf eigene Faust zu erkunden.

Lohnend ist eine kurze Wanderung zum Wasserfall Bøsdalafossur, von wo Sie auch eine schöne Aussicht auf die frei stehende Klippe Geituskoradrangur haben.

Wir empfehlen auch eine Fahrt zu den Ortschaften Bøur and Gásadalur, die letztere ist erst seit 2004 durch einen Tunnel mit dem Rest der Insel verbunden. Vorher musste der Postbote einen 3,5 km langen steilen und nicht ungefährlichen Weg mehrmals die Woche zum Dorf wandern.

Die einzige regelmäßige Verkehrsverbindung bestand bis dahin aus dem Hubschrauber von Atlantic Airways, welcher das Dorf dreimal in der Woche anflieg.

Von beiden Ortschaften hat man einen schönen Ausblick auf die Holme Tindhómur.

Der See Fjallavatn ist auch für Einheimische ein besonderer Ort, erliegt in einer landschaftlich schönen Umgebung.

Übernachtung auf Vágur

2.Tag Streymoy und Eysturoy

Durch den Submarinen-Tunnel fahren Sie auf die Hauptinsel Streymoy nach Vestmanna. Dort empfehlen wir Ihnen eine Bootstour (optional buchbar) entlang der Vogelfelsen und in einige der Höhlen, die es hier in der Felsenküste gibt.

Auf dem Weg zur Ortschaft Tjørnuvík passieren Sie den 140m hohen Fossá, den höchsten Wasserfall der Färöer-Inseln. Von dem malerischem Örtchen Tjørnuvík mit seinem Sandstrand hat man einen guten Ausblick auf die Trollfelsen Risin og Kellingin.

Die Insel Streymoy ist mittels einer Brücke mit der Insel Eysturoy verbunden.

Der Ort Eiði liegt im Nordwesten der Insel Eysturoy und ist mit ca. 670 Einwohnern einer der größeren Orte der Inseln. Im örtlichen Heimatmuseum Látrið gibt es zahlreiche Exponate zur Geschichte des Ortes.

Übernachtung auf Eysturoy

3.Tag Eysturoy

Die Bergstraße von Eiði nach Gjógv bietet zahlreiche schöne und spektakuläre Aussichten, z.B. auf die beiden Trollfelsen Risin und Kellingin und sie führt unterhalb des Slættaratindur entlang, der mit 882m der höchste Berg der Färöer ist.

Der Naturhafen von Gjógv in einer Klamm (Schlucht) ist ein beliebtes Fotomotiv und oberhalb des Hafens nisten Papageitaucher in den Vogelklippen.

Mit ihrem Mietwagen können Sie die oft entlang der Küste führenden Straßen zu den zahlreichen Ortschaften problemlos befahren. Malerische Ortschaften wie Funningur, Elduvík und Hellur warten auf ihre Erkundung. Und vergessen Sie nicht die "Rolling Stones", die sich bewegenden Steine in



Oyndarfjørður sowie die einzige warme Quelle, Varmakelda, der Färöer-Inseln am südlichen Ufer des Fuglafjørð zu besuchen.

Übernachtung auf Eysturoy

4.Tag Borðoy & nordöstliche Inseln

Von der Ortschaft Leirvík führt ein submariner Tunnel zur Stadt Klaksvík auf der Insel Bórðoy. Der Tunnel ist mit Lichtkunstwerken des färingischen Künstlers Tróndur Patursson dekoriert.

Klaksvík ist mit rund 4.800 Einwohnern die zweitgrößte Stadt der Färöerinseln.

Die Christianskirche gehört zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Stadt, entworfen wurde Sie von dem dänischem Architekten Peter Koch. Der Taufstein der Kirche ist etwa 4.000 Jahre alt und war ursprünglich ein heidnisches Opferbecken.

Mit ihren Mietwagen können Sie die Insel Borðoy sowie die Inseln Viðoy und Kunoy erkunden, die mit mittels eines Straßendamms mit Borðoy verbunden sind.

Kap Enniberg auf Viðoy ist mit 754m das höchste Kliff der Welt und der nördlichste Punkt der Färöer-Inseln.

Auf die Insel Kalsoy gelangen Sie mit einer Personenfähre und auf der Insel gibt es einen Bus, der mehrmals täglich zwischen dem Fähranleger und den 3 Orten auf der Insel verkehrt.

Übernachtung auf einer der nordöstlichen Inseln

5.Tag Kunoy & Klaksvík

Wir empfehlen einen Ausflug auf die Insel Kunoy.

Vom Ort Kunoy hat man einen wunderschönen Blick hinüber zur Insel Kalsoy.

Oberhalb des Ortes befindet sich ein kleiner Wald in einem schönem Tal.

Auf der Rückfahrt nach Tórshavn empfehlen wir einen Stopp in der Ortschaft Nes, wo Sie die das alte urige Pfarramt besuchen können.

Übernachtung in Tórshavn

6.Tag Sandoy

Wir empfehlen eine Überfahrt mit der Autofähre auf die Insel Sandoy, die die Saga-Insel genannt wird.

Sandoy ist flacher als die anderen Inseln und hat bei Sandur sogar die einzigen Dünen der Färöer-Inseln.

Die westliche Küste der Insel biete mit ihrer Steilküste ein einmaliges Wandererlebnis, in den Klippen kann man zahlreiche Seevogelarten beim Brüten beobachten.

Übernachtung in Tórshavn



7.Tag Söldarfjørður & Tórshavn

Unternehmen Sie einen Ausflug nach Kirkjubøur, dort können Sie den ca. 900 Jahre alten Hof Roykstovan sowie die Ruinen der nie fertig gestellten St. Magnus Kathedrale und die St. Ólav Kirche aus dem Jahr 1111 besichtigen.

Für den Abend empfehlen wir Ihnen einen Bummel entlang des Hafens und der Küste von Tórshavn, und probieren Sie doch eines der zahlreichen guten Restaurants der Stadt aus.

Übernachtung in Tórshavn

8.Tag Rückflug

Fahrt von Tórshavn nach Vágar, wo Sie ihren Mietwagen zurück geben und anschließend Rückflug.